

STERNENPARK RHÖN



Was ist ein Sternenpark?

Aufgrund von Industrialisierung, Zersiedelung, der Entstehung von Ballungsräumen und anderen Faktoren herrscht nur noch an wenigen Orten in Europa nach Sonnenuntergang natürliche Dunkelheit.

Zu viel künstliches Licht macht vielerorts die Nacht zum Tage. Die Rhön jedoch weist noch Gebiete mit nahezu natürlichen Nachtlandschaften und einem sternreichen Himmel auf. Diese Gebiete sind wichtig und wertvoll, weil sie neben der Schönheit des Sternenhimmels auch Lebensraum für zahlreiche tag- und nachtaktive Tiere und Pflanzen bieten. Die Auszeichnung „Sternenpark“ soll diese Gebiete nachhaltig schützen – so etwa durch umweltverträglichere Straßen- und Privatbeleuchtungen, mit denen sich Energie sinnvoller nutzen lässt und die Lebensqualität in den Kommunen gesteigert wird. Weitere Ziele sind die Erforschung des nachtaktiven Lebensraumes und die Vermittlung der Freude am ältesten Kulturgut der Menschheit – der Beobachtung des Sternenhimmels sowie dem Lauf der Gestirne.

Was ist Lichtverschmutzung? Welche Folgen hat Lichtverschmutzung für Mensch und Tier? Was gehört alles in meinen "Sternegucker"-Rucksack? Dies und vieles, vieles mehr können Sie in unserem [Flyer](#) nachlesen.

Wer Lust auf eine geführte Nachtwanderung hat wird fündig unter der Rubrik "[Wandern & Natur](#)".

Auch in unserem [Veranstaltungskalender](#) finden Sie alle Termine und Veranstaltungen rund um den Sternenpark Rhön.

Weitere Infos erhalten Sie zusätzlich unter www.sternenpark-rhoen.de

Öfter mal das Licht aus und die Sterne an!

